



Gemeinderat Derendingen

Protokoll der 1. Sitzung 2024

Donnerstag, 18. Januar 2024, 19:00 Uhr, in der Aula Derendingen Mitte

Vorsitz:	Roger Spichiger
Anwesend:	Urban Cueni Roger Siegenthaler Kosovare Fetahu-Rrustemi Riccardo Sturzo André Winiger Christine Bänninger Claire Orias
Protokoll:	Béatrice Müller
Entschuldigt:	Presse
Gäste:	Andreas Affolter

Verhandlungsgegenstände

2024-1	Abnahme der Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 30.11.2023 und 14.12.2023
2024-2	Gemeindepräsidium: Baukommission Derendingen Mitte; Erteilung Decharge und Auflösung
2024-3	Bau, Planung, Entwicklung: Kantonaler Richtplan; Anhörung der Gemeinden zu den Anpassungen 2023
2024-4	Hoch- und Tiefbau: Immobilienstrategie (VERTRAULICH)
2024-5	Informationen aus den Ressorts (VERTRAULICH)

14.3 2024-1	Gemeinderat: Traktandenlisten, Protokolle Abnahme der Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 30.11.2023 und 14.12.2023
----------------	--

Beschluss (einstimmig)

Die Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 30.11.2023 und 14.12.2023 werden genehmigt und verdankt.

1.7 2024-2	Gebäude der Einwohnergemeinde Gemeindepräsidium: Baukommission Derendingen Mitte; Erteilung Decharge und Auflösung
---------------	--

Der Gemeinderat hat am 09.11.2023 im Zusammenhang mit dem Projekt Mehrzweckgebäude Derendingen Mitte folgenden Beschluss gefasst:

1. Der vorliegende Bericht der Baukommission Derendingen Mitte wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Schlussabrechnung Derendingen Mitte mit einem Mehraufwand gegenüber dem ursprünglichen Investitionskredit von insgesamt CHF 734'464.95 wird zuhanden der Gemeindeversammlung vom 05.12.2023 genehmigt.
3. Auf eine der nächsten Gemeinderatssitzungen nach der Gemeindeversammlung ist zu traktandieren, dass der Baukommission Derendingen Mitte unter der Leitung von Roger Siegenthaler unter Verdankung der geleisteten Dienste Decharge zu erteilen und die Baukommission Derendingen Mitte aufzulösen sei.

In der Folge hat die Gemeindeversammlung am 05.12.2023 die Schlussabrechnung des Projektes Mehrzweckgebäude Derendingen Mitte genehmigt.

Antrag

Aufgrund der Tatsache, dass die Gemeindeversammlung die Schlussabrechnung genehmigt hat, kann der Baukommission Derendingen Mitte unter Verdankung der geleisteten Dienste Decharge erteilt und aufgelöst werden.

Beschluss (einstimmig)

Aufgrund der Tatsache, dass die Gemeindeversammlung die Schlussabrechnung genehmigt hat, wird der Baukommission Derendingen Mitte unter Verdankung der geleisteten Dienste Decharge erteilt und wird aufgelöst.

Mitglieder Baukommission Derendingen Mitte
Behördendienste
Finanzen

41.2 2024-3	Ortsplanung Bau, Planung, Entwicklung: Kantonaler Richtplan; Anhörung der Gemeinden zu den Anpassungen 2023
----------------	---

Ausgangslage

Der kantonale Richtplan wurde am 12. September 2017 vom Regierungsrat beschlossen (RRB Nr.1557) und am 24. Oktober 2018 durch den Bundesrat genehmigt. Er ist regelmässig zu überprüfen und veränderten Verhältnissen, neuen Aufgaben und Vorhaben sowie allenfalls besseren Lösungen anzupassen. Die Überarbeitung des Richtplananpassung 2023 ist abgeschlossen.

Grundlagen

- Kantonaler Richtplan Anpassung 2023

Sachverhalt

Der Richtplan soll umfangreich angepasst werden und die Gemeinden und Regionalplanungsorganisationen werden zur Anhörung eingeladen. Diese wird im Rahmen der Strategie SO!Digital nach der ersten positiven Durchführung wiederum digital gemacht.

Mit der Anpassung 2023 wird das Richtplanverfahren für folgende Kapitel durchgeführt:

- **S-3.5 Logistikanlagen von regionaler Bedeutung**
Es handelt sich um ein neues Richtplankapitel für Logistikvorhaben, welche unterhalb des Schwellenwerts für güterintensive Anlagen liegen. Als Vorhaben wird das Gebiet Wissensteinfeld / Fadacker in den Gemeinden Derendingen / Subingen für die Regionalgesellschaft im Raum Solothurn von Lidl Schweiz aufgenommen.
- **L-1.2 Fruchtfolgeflächen: Gebiete für Bodenaufwertungen / FFF-Kompensation**
Es werden 17 grossflächige Gebiete für Bodenaufwertungen im südlichen Kantonsteil aufgenommen. Es handelt sich um anthropogen beeinträchtigte Böden, die möglichst zu FFF aufgewertet werden sollen, um der Kompensation von beanspruchten FFF zu dienen.
- **V-4 Güterverkehr auf Schiene und Strasse: Cargo sous terrain und KV-Terminal Gäu**
Es werden zwei grosse Vorhaben für den kombinierten Güterverkehr aufgenommen: Cargo sous terrain (CST), dessen erste Etappe vom Raum Gäu nach Zürich führt. Die Planung erfolgt mit dem Sachplan unterirdischer Gütertransport des Bundes bzw. für die Hubstandorte und die Tunnellinienführung über den kantonalen Richtplan. Die Standorte für die drei Hubs im Kantons Solothurn liegen in Neuendorf / Egerkingen, Härkingen / Egerkingen und Rickenbach.
Beim KV-Terminal Gäu handelt es sich um eines von fünf leistungsfähigen Terminals für den kombinierten Verkehr (Schiene/Strasse) auf der West-Ost-Achse. Der Standort befindet sich im Gebiet Schlegelmatt in den Gemeinden Egerkingen / Gunzgen und grenzt an das Sondernutzungsgebiet SBB Baudienstwerkstätte an.
- **E-2.4 Windenergie / Gebiete für Windparks**
Im Energiekonzept 2022 des Kantons Solothurn ist festgelegt, dass die Planung von Windparks auch mit einem kantonalen Nutzungsplanverfahren erfolgen kann. Dies wird im Planungsgrundsatz E-2.4.1 aufgenommen.
- **E-2.5 Solaranlagen**
Aufgrund des Energiekonzepts 2022 des Kantons Solothurn sowie verschiedenen parlamentarischen Aufträgen wird dieses Kapitel ergänzt: Der Kanton wird beauftragt, eine Potenzialstudie zur Positivplanung von grossflächigen Photovoltaik-Anlagen sowie einen Leitfaden für die Gemeinden für die Beurteilung von Solaranlagen in kommunalen Schutz-zonen zu erarbeiten. Ausserdem sollen genügend angepasste Anlagen auf Dächern in der Juraschutzzone nur noch der Meldepflicht und nicht mehr der Baubewilligungspflicht unterstehen.

1. Sitzung Gemeinderat vom 18. Januar 2024

Das Verfahren zur Anpassung des Richtplans erfordert eine 30-tägige öffentliche Auflage. Diese ist für den Frühling 2024 geplant. In jenem Verfahrensschritt kann sich jede Person zu den aufliegenden Dokumenten äussern.

Die Gemeinden werden zur Anhörung eingeladen, diese dauert vom 13. November 2023 bis 31. Januar 2024.

Erwägungen des Ressortleiters Bau / Planung / Entwicklung und der Abteilung Bau und Planung

Für die Einwohnergemeinde Derendingen sind die Anpassungen S-3.5, L-1.2 und E-2.5 im Richtplan relevant.

S-3.5 Logistikanlagen von regionaler Bedeutung

Logistikanlagen sind im urbanen oder agglomerationsgeprägten Raum zu realisieren. Dabei sind die verkehrlichen Gunstlagen zu berücksichtigen. In einem Mobilitätskonzept ist insbesondere aufzuzeigen, wie die Verkehrsfragen (Zu- und Wegfahrt, Umschlag, Gleis-/ÖV-Anschluss, Erschliessung für den Fuss- und Veloverkehr etc.) gelöst werden und wie die Inhalte überprüft werden (Controlling). Ausserdem sind genügende Strassen- und Knotenkapazitäten nachzuweisen. Die beanspruchten Flächen sind optimal zu nutzen, und es sind Synergienutzungen anzustreben.

Das Gebiet Wissensteinfeld / Fadacker liegt in den Gemeinden Derendingen und Subingen und soll im Richtplan festgesetzt werden.

Die nachfolgende Planung des Vorhabens der Regionalgesellschaft Raum Solothurn von Lidl Schweiz erfolgt in einem kantonalen Nutzungsplanverfahren. Bei dem Verfahren werden die beiden Gemeinden Derendingen und Subingen miteinbezogen.

L-1.2 Fruchtfolgeflächen: Gebiete für Bodenaufwertungen / FFF-Kompensation

Kanton und Gemeinden unterstützen die Bestrebungen des Bundes zur Sicherung und langfristigen Erhaltung der Fruchtfolgeflächen (FFF). Sie schonen die FFF und messen ihnen bei der Interessenabwägung einen hohen Stellenwert bei.

Die Gemeinden sichern die Fruchtfolgeflächen, indem sie diese in der Nutzungsplanung grundsätzlich der Landwirtschaftszone zuweisen.

Die Abfallverordnung des Bundes verpflichtet Bauherren, ausgehobenen Boden, der sich für Rekultivierung eignet, wiederzuverwerten. Wenn immer möglich sollen dadurch neue FFF geschaffen werden. Der Kanton hat grossflächige Gebiete evaluiert, die sich für eine Bodenaufwertung eignen und möglichst der Kompensation von beanspruchten FFF dienen sollen. Dies ermöglicht einen zusätzlichen Handlungsspielraum im Kanton.

Der Kanton legt Gebiete für Bodenaufwertungen / FFF-Kompensation fest in der Gemeinde Derendingen / Luterbach soll das Gebiet Husmatt für eine Geländeauffüllung von ca. 2.5 ha festgelegt werden.

E-2.5 Solaranlagen

Die vorhandenen Potenziale im Kanton Solothurn zur Nutzung von Sonnenenergie ausschöpfen. Bis ins Jahr 2035 sollen gemäss kantonalem Energiekonzept 500 GWh und bis ins Jahr 2050 1'200 GWh mit Sonnenenergie erzeugt werden.

Der Kanton (Amt für Raumplanung) wird beauftragt, eine Potenzialstudie zur Positivplanung von grossflächigen PV-Anlagen (ab zwei Hektaren) zu erarbeiten. Geeignete Gebiete werden im Richtplan festgelegt und mit kantonalen Nutzungsplanungen umgesetzt.

Der Kanton (Amt für Raumplanung) erarbeitet einen Leitfaden zur Unterstützung der Gemeinden bei der Beurteilung von Solaranlagen in kommunalen Schutzzonen.

Die Gemeinde Derendingen kann von einem Leitfaden für die Beurteilung von Solaranlagen in kommunalen Schutzzonen profitieren da dieser nicht selber erarbeitet werden muss.

Antrag des Ressortleiter Bau / Planung / Entwicklung und der Abteilung Bau und Planung

Der Ressortleiter Bau / Planung / Entwicklung und die Abteilung Bau und Planung beantragen dem Gemeinderat folgende Stellungnahme einzureichen:

1. Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Derendingen begrüsst die Festsetzung des Gebiets Wissensteinfeld / Fadacker für Logistikanlagen von regionaler Bedeutung im Richtplan.
2. Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Derendingen begrüsst die Festsetzung der Geländeauffüllung Husmatt für Bodenaufwertungen / FFF- Kompensation im Richtplan.
3. Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Derendingen begrüsst und unterstützt die Ziele die vorhandenen Potenziale im Kanton Solothurn zur Nutzung von Sonnenenergie auszuschöpfen.
4. Die Abteilung Bau und Planung soll beauftragt werden die Stellungnahmen digital einzureichen.

Das Traktandum wird von Roger Siegenthaler, Ressort Planung und Entwicklung, sowie Andreas Affolter, Leiter Bau und Planung, vorgestellt.

Eintreten stillschweigend beschlossen.

Beschluss (einstimmig)

1. Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Derendingen begrüsst die Festsetzung des Gebiets Wissensteinfeld / Fadacker für Logistikanlagen von regionaler Bedeutung im Richtplan.
2. Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Derendingen begrüsst die Festsetzung der Geländeauffüllung Husmatt für Bodenaufwertungen / FFF- Kompensation im Richtplan.
3. Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Derendingen begrüsst und unterstützt die Ziele, die vorhandenen Potenziale im Kanton Solothurn zur Nutzung von Sonnenenergie auszuschöpfen.
4. Die Abteilung Bau und Planung wird beauftragt die Stellungnahmen digital einzureichen.

Gemeindepräsident
Ressortleiter Planung und Entwicklung
Bau und Planung

1. Sitzung Gemeinderat vom 18. Januar 2024

1.7 2024-4	Gebäude der Einwohnergemeinde Hoch- und Tiefbau: Immobilienstrategie (VERTRAULICH)
----------------------	--

Vertrauliche Behandlung

14.3.5 2024-5	Gemeinderat: Ressorts Informationen aus den Ressorts (VERTRAULICH)
-------------------------	--

Vertrauliche Behandlung

Schluss der Sitzung: 20:25 Uhr

4552 Derendingen, 25. Januar 2024

EINWOHNERGEMEINDE DERENDINGEN
Für den Gemeinderat
Der Gemeindepräsident Die Gemeindeschreiberin

Roger Spichiger

Béatrice Müller